

Gemälde-Ausstellung v. Tausch & Grosse, Buch- u. Kunsthandlung.

Günstigste Gelegenheit zum Ankauf von Gemälden bester Meister.
Gegenwärtig über 150 Originale im Preise von 20 Mark bis 10000 Mark am Lager.

Prachtwerke, Klassiker, Plastische Bildwerke in Elfenbeinmasse Kupferstiche, Photographien, Jugendschriften, und Bronze, Emaillebilder.

Braunkohlen-Grubensfelder in Böhmen,

beragetelekt bereits eingetragenen, sollen Familienverhältnisse wegen Gold- möglichst freihändig verkauft werden und zwar unter günstigen Bedingungen. Am Besuche der Künftige C. B. unmittelbar an Ab- zueigungen derselben nach Prag bean. Neudenberg gelegen, können sie sich bei größerer Ausdehnung und bedeutender Mächtigkeit der Dörfer zur Aus- beutung durch Bergwerkstätten oder Bergbau-Gesellschaften, ohne der Gefährdung durch Erdbeben ausgesetzt zu sein. Neben Zunderkohlen ausstreichend, nicht der Besondere die ersten und abblühtfähigen Kohlenflächen an denen unter Ciffre „Glück auf!“ vorkommend Antis a. C. erbetene Adresse weitere Auskunft franco gegen franco.

Robert Steinmetz

Leipziger Straße 1.
Special-Leinen- und Wäsche-Geschäft,
empfehlen

Bettzeuge, Damaste, Tisch- gedecke, Tischtücher, Servietten, Hand- tücher, Wischtücher, Taschentücher, fertige Bettbezüge, Betttücher, Bett- In- lette, Herren-, Damen- und Kinder- Wäsche, Wirthschafts- und Tüdel- Schürzen

in reicher Auswahl zu billigen Preisen.

Weihnachtscassetten

in feinstem, ovalem Ge- schmack bis zu einfachen Ausföhrungen preiswerth bei

Paul Simon, Gr. Ulrichstraße 24.

Wir überlegen den Altkauf unsern Kosten und Preisen für Halle a. S. an Herrn

G. Pauly dort, Thüringerstr. 16.

Steinkohlenwerk Plötz bei Löbzin.

Unter Bezeichnung auf obige Anzeige, halte mich zur Lieferung von Plötzer Steinkohlen und Steinkohlenbriketts bestens empfohlen.

G. Pauly.

Der gerichtliche Ausverkauf

der zur Otto Wiegmann'schen Concursmasse gehörigen Waarenvorräthe

Cigarren, Cigaretten, Tabake, Rauchtensilien etc.

wird im Gerichtslokal Leipziger Str. 69 Vormitt. von 9-12 und Nachmitt. von 3-6 Uhr zu billigen Preisen fortgesetzt.

Beruh. Schmidt, Concursverwalter.

Neu-Eröffnung.

Liebenow's Hotel u. Restaurant
Dorotheenstraße 10.

Hiermit einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend, sowie meiner werthen Nachbarschaft die ergebene Anzeige, daß ich das hier Dorotheenstraße 10 belegene früher Hartmann'sche Hotel kauft- lich erworben habe und völlig renovirt unter obigen Namen

Mittwoch den 8. d. M. eröffne.

Für gute Speisen und Getränke bei aufmerksamer Bedienung werde stets bestens Sorge tragen.

Sogleich erlaube mir Herren und Gesellschaften meinen kleinen 60-70 Personen fassenden Saal zur gelegentlichen Benutzung zu empfehlen.

Legt b. 1 M. an. ff. Hier aus der Brauerei des Herrn Bauer. Zudem um gütige Unterstüßung meines neuen Unternehmens ganz ergebend erlaube, seine

E. Liebenow.

Achtung!

Der „Goldene Engel“

in der Großen Steinstraße ist neu eröffnet!

II. Communal Wahlbezirks-Verein.

Zu einer Vorbereitungs- und den bevorstehenden Vorstandswahlen werden alle Mitglieder, besonders die neu Zugeworbenen, und dem Safer- brau, Leipzigerstraße, Mittwoch den 8. Dezember cr. 8 1/2 Uhr Abends dringend eingeladen.

Kaisersäle.

Mittwoch den 8. December 1897, Abends 7 1/2 Uhr
III. Philharmonisches Concert
des Winderstein-Orchesters aus Leipzig.

Solistin: Fräulein LuLu Heyssen, Concertsängerin aus Berlin.
Programm: Akadem. Festouvertüre von Brahms. Vorspiel zu „Die Stadtluft“ von Saint-Saëns. Symphonie D-moll v. Volkmann. „Die All- macht“ (mit Orchester) von Schubert. Lieder von Brahms, Bängert, Winderstein und Schumann.

Eintrittskarten zu 3, 2, 1,50 und 1 Mk. in der Musikalienhand- lung von Heinrich Hothan, Gr. Steinstr. 14 (Fernsprecher 1045). Für Studenten bei dem Universitäts-Castellan.

Weihnachts-Concert

zum Besten
der Armen der Neumarkt- und Paulusgemeinde
Sonntag den 12. December, Abends 7-8 1/2 Uhr
in der
St. Stephanuskirche

unter gefälliger Mitwirkung von Frau Professor Schmidt-Halle und der Herren Concertsänger Grahl-Berlin und Concertmeister H. Schmidt-Halle.

Programm:
1. Præludium und Fuge für Orgel von Seb. Bach. 2. Arie für Sopran: „Erwach zu Liedern der Wonne“ aus „Messias“ von G. F. Händel (Frau Professor Schmidt-Halle). 3. Zwei Violinstücke: a) Andante von Th. Reichmann. b) Aria von Seb. Bach. (Herr Concertmeister Schmidt-Halle). 4. Arie für Tenor: „Sei getreu bis in den Tod“ aus „Paulus“ von Mendelssohn (Herr Concertsänger Grahl). 5. Weihnachts-Pastorale für Orgel von G. F. Händel. 6. Weihnachts- lieder für Sopran von Pet. Cornelius (Frau Professor Schmidt-Halle). 7. Zwei Violinstücke: a) Adagio von A. Becker. b) Abendlied von R. Schumann (Herr Concertmeister Schmidt-Halle). 8. Zwei Weihnachtslieder: a) Joseph, lieber Joseph mein. Bearbeitet von A. Becker. b) „Vom Himmel in die tiefsten Klüfte“ von W. Berger (Herr Concertsänger Grahl).
Musikalienhandlung (Gehold Koch), Barfüßerstrasse 30 und in den Papiergeschäften von Linse, Breitestrasse und Bernburger Strasse 9. Texte der Gesänge zu 10 Pf. an die Kirchenthren. Professor Otto Renke.

Wohlthätigkeits-Vorstellung.

Der unterzeichnete Verein veranstaltet zum Besten einer Weihnachts- bedienung armer Kinder der hiesigen Kinderbewahranstalt eine Wohl- thätigkeitsvorstellung und zwar am Donnerstag den 9. December im großen Saale der „Kaisersäle.“

Für Aufführung gelangt: „Die goldene Spinne.“ Schwanz in 4 Auf- acten von Dr. Schönthan. Anfang 8 Uhr.

Preise der Plätze: Loge 2 M., nummerirter Platz 1,50 M., II. Platz 1 M., III. Platz 50 Pf. Im Vorverkauf bei den Herren Hartmann (Kantier) und Restaurateur Scholle, Leipziger Straße 11.

Theatralischer Verein „Thalia“

Zur Weihnachtsbedienung für arme krank e Kinder in den Kliniken ver- anstaltet der dramatische Verein „Thalia“ am Sonntag, den 12. December, Abends 7 1/2 Uhr im „Neuen Theater“ eine Wohlthätigkeits-Theater-Aufführung

sonne Concert der beliebten Dänischen Kapelle unter gef. gütiger Mit- wirkung des Vereinsleiters „Schiller'sche Lieberlei.“ (Herrn Herr Geleitener Schaller & Jasper, Köhler & Pötsch in Halle a. S.)
Eintrittskarten: I. Platz 1,50 M., II. Platz 1,00 M., III. Platz 0,50 M.
Theater-Aufführung: „Der Bettelstudent von Berlin.“ Pöffe mit Gesang in drei Acten.

Um auch diesen armen Kranken Kindern, welche fern von der Heimat, Vater und Mutter entbehren, an das Schmerzenslager gefesselt, eine Weih- nachtsfreude bereiten zu können, bitten wir auch in diesem Jahre um gef. gütige Unterstüßung.

Der dramatische Verein „Dilettantenbühne.“

Karten im Vorverkauf im Cigarrengeschäft von Hartmann, Gr. Ulrich- straße 3.

Saalschloss-Brauerei.

Mittwoch den 8. December cr.
Grosses Extra-Concert,
ausgeführt vom Halleschen Stadt-Orchester.

Anfang Nachmittags 1/4 Uhr. Max Friedemann.
Fritz Rahau. Eintrittskarten im Vorverkauf à 20 Pf. in den Cigarren-Geschäften der Herren Schaller & Jasper, Köhler & Pötsch in Halle a. S. und Aug. Reichardt jun. in Giebichenstein.

Ebenfalls sind in den oben angeführten Verkaufsstellen Abonnements- Billets zu 3 und 2 Mark, gültig für sämtliche Mittwochs-Concerte (Winter- Saison 1897/98) zu haben.

Die Concerte finden jeden Mittwoch statt.
Gänzlich freie Werbedabnahmen fahren Mittwoch Nachmittags bis zur Saalschlossbrauerei.

Restaurant u. Café
Abrecht- str. 6. Otto Sierau Abrecht- str. 6.
(Oekonom d. Loge a. d. 5 Thürmen).
Donnerstag den 9. d. Mts.
Schlachtfest.
woszu ergebent einladet D. D.

Naturwissenschaftlicher Verein

für Sachsen und Thüringen.
Nächsten Donnerstag 8 Uhr in Stadt-Hamburg II. öffentlicher Vortrag Herr Dr. von Hippmann über Baco von Verulam. Die Eintrittskarten sind am Eingange in den Saal zu haben.
Der Vorstand.

Stadt-Theater Halle.

Mittwoch den 8. December
Abend 7 Uhr
St. North 16. Vorh. außer Abonnement.
Einmaliges Gastspiel der Igl. vrech. Kammerängerin Frau Rosa Eucher von der Igl. Hofoper in Berlin.

Die Walküre.
Ganblung in 3 Acten v. Wagner.
Kapellmeister Moritz Grimm.

Siegmund	V. Zittel.
Donning	C. Brandes.
Wotan	V. Dingeldey.
Brünnhilde	M. Schaefer.
Freia	V. Zittel.
Gerhilde	V. v. Rühnfeld.
Erda	C. Brandes.
Waltraute	M. Schaefer.
Schwertleite	V. Zittel.
Heimwig	M. Schaefer.
Erda	C. Brandes.
Waldweibe	M. Schaefer.

* * * Singt: Rosa Eucher als Gast.
Nach dem 1. u. 2. Acte längere Pausen.
Donnerstag: Der Walfischwurm.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.
Gänzlich neuer Spielplan!

Oskar Messner's „Lebende Biog- raphien.“ (Neue, sensationelle Bilder.)
Greuterer und Burdese-Gemalder.
Die Herren Barre und Jules.
Renauer-Gemalder am Red und Barren-Gitter.
Coburg (Gotha): Grimont. - Mara. Gena (Halle). - Ballet. - Land mit er leit. - Unter vier Säulen.
Richard Gersdorf, lässlicher We- lang- und Charakter-Dumorf.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Auswärtige Theater.

Donnerstag den 9. December 1897.
Leipzig (Neues Th): Die Frau von Messina.
Weimar (Altes Th): Der Oberförster.
Halle (Altes Th): La Traviata.
Coburg (Gotha): Grimont. - Mara. Gena (Halle). - Ballet. - Land mit er leit. - Unter vier Säulen.
Richard Gersdorf, lässlicher We- lang- und Charakter-Dumorf.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Radfahrbahn Giseke.

Mittwoch bis 8 Uhr geöffnet.

Die Weinstuben und Gesellschaftszimmer

von
H. Studenroth,
Steenstraße 10 (Al. Berlin)
empfehlen preiswerthe Weine und ein fettes kaltes Bist.

Deutscher Hof

Frankenstraße 8.
Empfehlen wir besonders
im Abonnement 75 Pf. und 1 M.
Spec. Braunschweiger Wumme.
Wilhelm Holz.

NB. Das Vereinszimmer ist noch einige Tage in der Woche frei.

Zur Wartburg,

Reinhardtstraße 20.
Neue Damenbedienung.

Pr. B.-V.

Bestellungen auf Wirtschaftsbilder für Räume (à 2 M.) und für Frauen (à 50 Pf.) auf das Jahr 1898 nimmt noch bis einschl. 11. Decbr. 1897 die Buchdruckerei und Buchhandlung von Karl Brischow, Bernburgerstr. 28, entgegen.
Der Vorstand.

Kanarienv-Club

für Halle (S.) und Umgegend.
Mittwoch Verammlung „Goldene Seite.“ Hauptpunkt: Hören und Zuhören-Erklärung von Kanarien.

Früher Jünglinge. Wissenstand werden für Freitag den 10. Decbr. Abends 8 Uhr an einer Ver- samlung in „Grand Hotel Bode“ eingeladen.
Berichterstatter.
Freunde sind willkommen.
J. H. Wertlein, Oberlehrer.

Jahn'scher Turnverein.

Mittwoch u. Sonntag
Abends 9-10 1/2 Uhr
Abendstunden
in der Turnhalle am
Hofplatz. D. S.

